



## Thurgauer Panoramaweg, Amriswil – Bischofszell (Etappe 1)

● T2
🕒 04:15 h
↔ 16.4 km
↗ 403 m
↘ 334 m
✓ Mar–Nov

Wanderung auf dem Thurgauer Panoramaweg von Amriswil nach Bischofszell. Highlights: Das Wasserschloss Hagenwil, Fahrenfahrt über die Sitter und das Naturschutzried mit den fünf Hauptwiler Fischweihern.

<b>Start</b>	📍	<b>Amriswil</b> 437 m.ü.M.	🚗 🍴 🏠
00:50 h	○	<b>Hagenwil</b> 484 m.ü.M.	🍴
01:55 h	○	<b>Degnau</b> 496 m.ü.M.	
02:05 h	○	<b>Gertau</b> 488 m.ü.M.	🍴
02:15 h	○	<b>Tobelmühle</b> 487 m.ü.M.	🍴
02:35 h	○	<b>Wilten</b> 560 m.ü.M.	🚗
03:30 h	○	<b>Hauptwil</b> 540 m.ü.M.	🚗
03:50 h	○	<b>Waldschenke</b> 598 m.ü.M.	🍴
<b>Ziel</b>	📍	<b>Bischofszell</b> 500 m.ü.M.	🚗 🍴 🏠

### Highlights



- Bischofszeller Altstadt
- Panorama
- An fünf Fischweihern vorbei
- Wasserschloss Hagenwil
- Flussfähre über die Sitter



Wanderung  
online



Wanderroute  
Swisstopo

## Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist der **Bahnhof in Amriswil**. Dort orientiert man sich am **Wegweiser Thurgauer Panoramaweg Nr. 79**. Der Thurgauer Panoramaweg führt mitten durch «Mostindien», wie die ländliche, von Obstbäumen überzogene Region auch genannt wird. Eine liebevolle Gegend mit Bauernhöfen und gepflegten Riegelhäusern.

Die Route führt vom **Bahnhof** in südlicher Richtung zuerst durch das **Amriswiler Ortszentrum** und dann am Weiler **Räuchlisberg** vorbei nach **Hagenwil**. Dort befindet sich das historische und teils 800 Jahre alte **Wasserschloss Hagenwil** mit Rittersaal, Kornkammer, Hofschenke, Biedermeisterstube und eigenem Wein, den man im **Restaurant** (+41 71 411 19 13) geniessen kann.

Weiter führt der Wanderweg über die Weiler **Rotzenwil**, **Blidegg** und **Degenau** an die **Sitter**. Hier wartet ein Highlight: Mit der letzten **Flussfähre** des Kantons Thurgau geht es über die Sitter. Unbedingt den Fahrplan beachten! Falls die Fähre nicht in Betrieb ist, muss ein Umweg in Kauf genommen werden. Am anderen Ufer der Sitter angekommen lädt der **Hof Gertau** (+41 71 420 97 30) zur Einkehr.

Nach etwa 10 Minuten weiter auf dem Weg kommt man am **Sommerbeizli Tobelmühle** vorbei. Dann geht es durch ein **Naturschutzried**, vorbei an fünf **Fischweihern**, die einst von den Mönchen des Klosters St. Pelagiberg angelegt wurden: Horber Weiher, Rütweiher, Horbacher Weiher, Gwandweiher und Hauptwiler Weiher.

Dann folgt ein kleiner Aufstieg zur **Waldschenke Bischofszell** (+41 71 422 16 45) und am **Bischofsberg** vorbei. Danach geht es hinunter nach Bischofszell und zum **Bahnhof**.

Lohnenswert ist hier ein Rundgang durch die **Bischofszeller Altstadt**, die zu den schönsten der Schweiz zählt. Bischofszell beeindruckt mit prächtigen Bauten, wie die Alte krumme Thurbrücke. Die achtjochige Brücke über die Thur ist die grösste noch erhaltene spätmittelalterliche Brücke der

## Infos



### Ausgangspunkt

Amriswil – Bahnhof

### Endpunkt

Bischofszell – Bahnhof

### Verpflegung

Wasserschloss Hagenwil, +41 71 411 19 13, schloss-hagenwil.ch

Hof Gertau, Gertau 1, 9220 Bischofszell, +41 71 420 97 30, hof-gertau.ch

Waldschenke Bischofszell, Freihirtenstr. 3a, 9213 Hauptwil, +41 71 422 16 45, waldschenke-bischofszell.ch

Schweiz. Oder die Stadtkirche St. Pelagius, das zierliche Rathaus, die Grubenmannhäuser von 1743-1745 an der Kirchgasse oder das Plattenmosaik am Bogenturm, das die Heimkehr tapferer Bischofszeller aus der Schlacht am Gubel, 1531, darstellt. Für seinen vorbildlich renovierten historischen Kern erhielt Bischofszell sogar den Wakkerpreis.

# Thurgauer Panoramaweg, Amriswil – Bischofszell (Etappe 1)

